

MADE BY **TELENOT**



DIE MODULARE HYBRID-  
GEFAHRENMELDERZENTRALE  
**complex 400H**  
(DRAHT/FUNK/BUS)



# DIE GEFAHREMELDERZENTRALEN DER BAUREIHE COMPLEX 400H

Bei den Hybrid-Gefahremelderzentralen complex 400H handelt es sich um ein busorientiertes Gefahrenmeldesystem das durch die Kombination unterschiedlicher Komponenten und Gehäusetypen den verschiedensten Anforderungen angepasst werden kann.

Die Zentralen complex 400H entsprechen den Normen DIN EN 50131-1, DIN VDE 0100, 0800 und DIN VDE 0833 sowie je nach Risiko, den Richtlinien des VdS in der jeweils gültigen Fassung bzw. Klassifizierung GWA, A, B und C.

Mit Hilfe des **Funk-Gateways FGW 210**, angeschlossen am com2BUS, kann die complex 400H optional jederzeit zu einem Hybrid-Gefahremeldesystem (Draht + Funk) erweitert werden.

Aufgrund des **modularen Aufbaus** kann die Zentralengeneration complex 400H bedarfsgerecht konfektioniert werden. Sie eignet sich sowohl für den Einsatz im gewerblichen und industriellen Bereich, als auch für Sicherheitslösungen im privaten Bereich. Für den Einsatz im Bankensektor ist speziell das FÜB-Konzept „Fallenmäßige Überwachung von Banken“ realisiert.

Für den Bereich der Filialisten, Ladengeschäfte und Discounter sind spezielle Lösungen für den Zugangs- und Anlieferungsbereich sowie spezielle Scharfschaltefunktionen kundengerecht integriert. Die schrittweise Erweiterung und der Ausbau sind jederzeit möglich.

Für industrielle Anwendung ist die **Vernetzung mehrerer Zentralen** complex 400H über die Gebäudemanagementschnittstelle möglich und die **Integration in übergeordnete Gebäudemanagementsysteme**.

Für den Einsatz im privaten und kleingewerblichen Bereich stößt das neue **TELENOT-Alarmanlagen App comvisMC** auf großes Interesse.



# FLEXIBILITÄT UND MODULARE BAUWEISE DIE ÜBERZEUGT

## ■ Ausbaufähig von:

- 16 konventionellen Meldergruppen  
+ 2 x 63 Melderbus-Teilnehmer  
auf bis zu:
- 128 konventionelle Meldergruppen  
+ 8 x 63 Melderbus-Teilnehmer  
(max. 504 BUS-Teilnehmer)

## ■ Bedarfsgerechte Konfektionierung durch Kombination von:

- complex 400H-Master
- comslave 400 für konventionelle  
Meldergruppen + Melderbus-Teilnehmer
- Türmodul comlock 410
- Funk-Gateway FGW 210
- verschiedene Gehäusetyper S8 bis S12
- eine Vielzahl an Bedien- und Anzeigeteilen (LCD-/LED-Bedienteile und Touch-Panel für jede Anforderung)
- eine Vielzahl an Peripheriekomponenten

## ■ 2-8 unabhängige Bereiche

## ■ + 1 Zentralenschutzbereich

## ■ 2-8 getrennte com2BUS für Bedienteile, Lageplatableaus und andere Peripheriegeräte

## ■ 2-8 getrennte BUS-Schnittstellen zum Anschluss von comlock-Leseeinheiten

## ■ Schnittstelle zur Vernetzung über ein Gebäude-Management-System

## ■ Fernservice möglich

## ■ detaillierte Übermittlung aller Meldepunkte im Klartext in Verbindung mit den TELENOT-Übertragungseinrichtungen comXline

## ■ Sprach- und Menüführung in dt., engl., frz., ital., poln., tschech., türk., ung., span., niederl.

## ■ VdS Klasse C (G 108023) EMZ

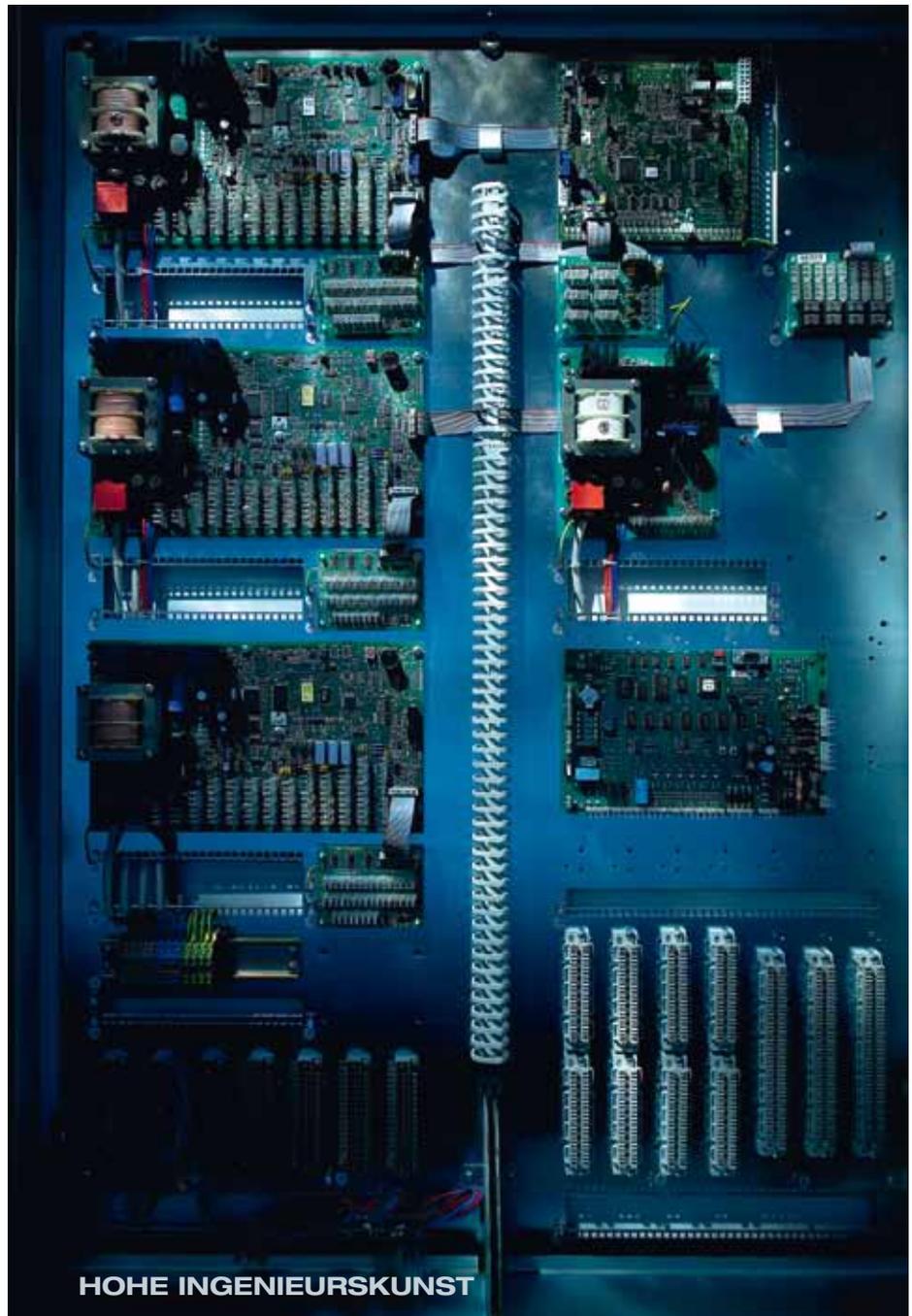
VdS Klasse C (G 109100) SE

## ■ mit Wandabreißsicherung entspricht die EMZ complex 400H den geltenden Anforderungen der

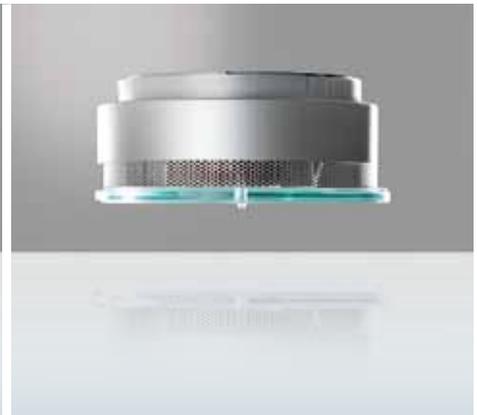
DIN EN 50131-3:2010 Grad 3

DIN EN 50131-5-3:2009 Grad 2

DIN EN 50131-6:2008 Grad 2



## VIELFALT UND DESIGN DAS BEGEISTERT



In Verbindung mit der Gefahrenmelderzentrale complex 400H steht ein umfangreiches Peripherie-Programm an Draht- und Funkkomponenten für den Kunden zur Auswahl.

Neben den verschiedenen Bewegungsmeldern comstar und comstar VAYO, den cryplock- und comlock Zutrittskontrolllesern, Rauchmeldern und Außensignalgebern, Überfallmeldern, Magnetkontakten und Glasbruchmeldern kann der Kunde je nach Geschmack und Innendesign unter einer Vielzahl formschöner Bedienteile wählen.

Im Mittelpunkt der Produktentwicklungen stehen hierbei immer sinnvolle und verlässliche Lösungen mit einem hohen Anspruch an Form, Funktionalität und Ästhetik.

Zur Fernalarmierung kann eine TELENOT-Übertragungseinrichtung eingebaut werden. Übertragen werden kann jede einzelne Meldung im Klartext auf unterschiedlichsten Wegen. So kann jeder einzelne Meldepunkt zur Anzeige gebracht werden.

In Verbindung mit dem TELENOT-Alarmanlagen App comvis MC ist zudem die Bedienung des Hybrid-Gefahrenmeldesystems complex 400H via Smartphone und Smartpad möglich. Sie erhalten so alle wichtigen Statusinformationen auf Ihr Smartphone. Sie sehen, wo und an welcher Stelle ggf. ein Einbruch- oder Brandalarm ausgelöst ist oder ein Wasserschaden auftritt. Damit sind Sie in der Lage, umgehend weitere Maßnahmen in die Wege zu leiten. Ebenso sind Sie in der Lage, aus der Ferne verschiedenste Steuerfunktionen auszuführen.

# ZUVERLÄSSIGKEIT UND QUALITÄT DIE ÜBERZEUGT

Seit Jahrzehnten ist TELENOT einer der führenden Hersteller auf dem Gebiet der Sicherheitstechnik. Alle TELENOT-Produkte werden mit modernsten Verfahren an den Standorten Aalen und Reute (Österreich) von qualifiziertem Fachpersonal gefertigt und geprüft.

Das sensitive Innenleben hochwertiger, elektronischer Anlagen braucht eine exakte Steuerung und ein robustes Skelett. Erst dadurch wird ein Erzeugnis zum zuverlässigen Qualitätsprodukt, das in der täglichen Anwendung bestehen kann.

Die komplette Entwicklung, Produktpflege und Fertigung der Gefahrenmelderzentralen der Baureihe complex 400H wird am schwäbischen Firmenstandort Aalen-Hammerstadt vollzogen. Hard- und Softwareentwicklung, Konstruktion, Musterbau, Produktion und Prüffeld sind unter einem Dach und ermöglichen maximale Flexibilität und Qualität. Nahezu 300 Mitarbeiter setzen sich dafür ein.

TELENOT verpflichtet sich höchsten Qualitätsansprüchen und unterzieht sich im Rahmen des Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001 regelmäßigen Audits. Nahezu alle Produkte verfügen über Einzelanerkennungen des VdS Schadenverhütung. Damit garantiert TELENOT **verlässliche Sicherheit mit Brief und Siegel.**



Zertifiziert nach DIN  
EN ISO 9001/Nr. 5 897069



Verband der Sicherheits-  
unternehmen Österreich



Immobilienverband Deutschland  
IVD Süd e.V.



VdS Anerkennung durch den  
Verband Schadenverhütung



Verband Schweizerischer  
Errichter von Sicherheitsanlagen



Verband für Sicherheit in der Wirtschaft  
Baden-Württemberg e.V.



# LEISTUNGSMERKMALE IM ÜBERBLICK

## Gerätemerkmale complex 400H

- busorientiertes System com2BUS
- 2 Anschlüsse com2BUS für Bedienteile, Lageplatableaus und andere Peripheriegeräte
- 2 Schnittstellen zum Anschluss von comlock®-Leseeinheiten
- 16 konventionelle Meldergruppen (widerstandsüberwacht) – 8 rücksetzbar
- 2 getrennte Melderbusstränge für je 63 Teilnehmer
- 2 unabhängige Bereiche + 1 Z-Bereich
- 21 Transistorausgänge
- 3 Relaisausgänge
- serielle und parallele Schnittstelle für einbaubare Übertragungseinrichtung
- serielle Schnittstelle zur Vernetzung mit Gebäude-Management-Systemen, EIB, Visualisierungssoftware oder Drucker

- integriertes Netzteil (Akku 26 Ah)
- Zusatznetzteile anschließbar
- Erweiterungsplatine MG/TA und 1 com2BUS-Expander anschließbar
- erweiterbar mit bis zu 3 comslaves
- Montageplatz für 1 Funk-Gateway FGW 210 in den Gehäusetypen S8 + S10
- parametrier-/fernparametrierbar mit Software **compasX**
- variables Gehäusekonzept

## Erweiterungsplatine MG/TA

Erweitert die complex 400H sowie den comslave 400 um:

- 16 konventionelle Meldergruppen (widerstandsüberwacht) – 8 rücksetzbar
- 8 Transistor-Ausgänge

## Erweiterungsplatine com2BUS-Expander

Erweitert die complex 400H um:

- weitere 6 com2BUS-Schnittstellen für insgesamt 8 unabhängige Sicherheitsbereiche

## Erweiterungsplatine comslave 400

Erweitert die complex 400H um:

- 2 Schnittstellen zum Anschluss von comlock®-Leseeinheiten
- 16 konventionelle Meldergruppen (widerstandsüberwacht) – 8 rücksetzbar
- 2 getrennte Melderbusstränge für je 63 Teilnehmer
- 21 Transistor-Ausgänge
- 3 Relais-Ausgänge
- integriertes Netzteil (Akku 26 Ah)
- Zusatznetzteil anschließbar
- Montageplatz für Erweiterungsplatine MG/TA

Gerätemerkmale	Master complex 400H		1. comslave 400		2. comslave 400	
		+Erweiterung MG/TA	+com2BUS Expander		+Erweiterung MG/TA	+Erweiterung MG/TA
<b>Sicherungsbereiche</b>	8 +Z					
<b>Meldebereiche</b>	128					
<b>Unabhängige Sicherungsbereiche nach VdS bez. comlock-Schnittstellen</b>	2			+2		+2
<b>Berechtigungscodes<sup>1</sup></b>	320					
<b>Melderbus</b>	2			+2		+2
<b>Teilnehmer</b>	126			+126		+126
<b>com2BUS</b>	2		+6			
<b>Konventionelle Meldergruppen<sup>2</sup></b>	16	+16		+16	+16	+16
<b>Ausgänge</b>						
<b>Relais</b>	3			+3		+3
<b>TA +12 V schaltend<sup>3</sup></b>	15			+15		+15
<b>TA GND schaltend<sup>3</sup></b>	6	+8		+6	+8	+6
<b>Serielle S1-Schnittstelle zur ÜE</b>	1					
<b>Parallele S1-Schnittstelle zur ÜE bzw. TA GND schaltend<sup>4</sup></b>	1			+8		+8
<b>Schnittstelle für FGW 210</b>	1					
<b>Schnittstelle für Transceiver</b>						
<b>App-fähig (comvisMC BuildSec) mit Hilfe einer ÜE</b>	ja					
<b>Serielle Schnittstelle (GMS, EIB, Drucker; BT 480)</b>	1					
<b>Bedienteile BT 4xx/SBT 4xx</b>	16					
<b>Lageplatableau LTE 400/Anzeigensystem AZS-11/20</b>	8					
<b>Ereignisspeicher</b>	1365					
<b>Langzeitspeicher Funk</b>	1365					
<b>Gehäusetyp</b>	S 8		S 10	S 10/2		S 11


**Bitte beachten:**

Durch die Kombination der complex 400H Master mit

- den comslaves 400,
- den Erweiterungsplatinen MG/TA,
- dem com2BUS-Expander,
- den Türmodulen comlock 410,
- dem Funk-Gateway,
- den verschiedenen Gehäuse Typen und
- der Vielzahl an unterschiedlichen Bedien- und Anzeigeteilen kann diese Gefahrenmelderzentrale individuell den unterschiedlichen Anforderungen angepasst werden.

**Eine Erweiterung** zu einem späteren Zeitpunkt lässt sich mit diesem System einfach realisieren.

**Die Übernahme/Restauration bestehender Systeme**

ist ebenfalls einfach und sicher möglich.

Die comslaves 400 können über den com2BUS bis zu 500 m abgesetzt und dezentral installiert werden.

Die Parametrierung erfolgt zentral über den complex 400H Master.

Firmware flashbar  
 Ab der Platinenversion A6.1 kann die Firmware bei Bedarf mit einem Flash-Tool aktualisiert werden.

Das Flash-Tool und die Firmware können Sie über die Internetseite [www.telenot.de](http://www.telenot.de) kostenlos herunterladen, wenn Sie bei TELENOT registriert sind.


**Bitte beachten:**

Bei Anschluss eines Funk-Gateways FGW 210 reduziert sich die Anzahl auf 2 comslave.

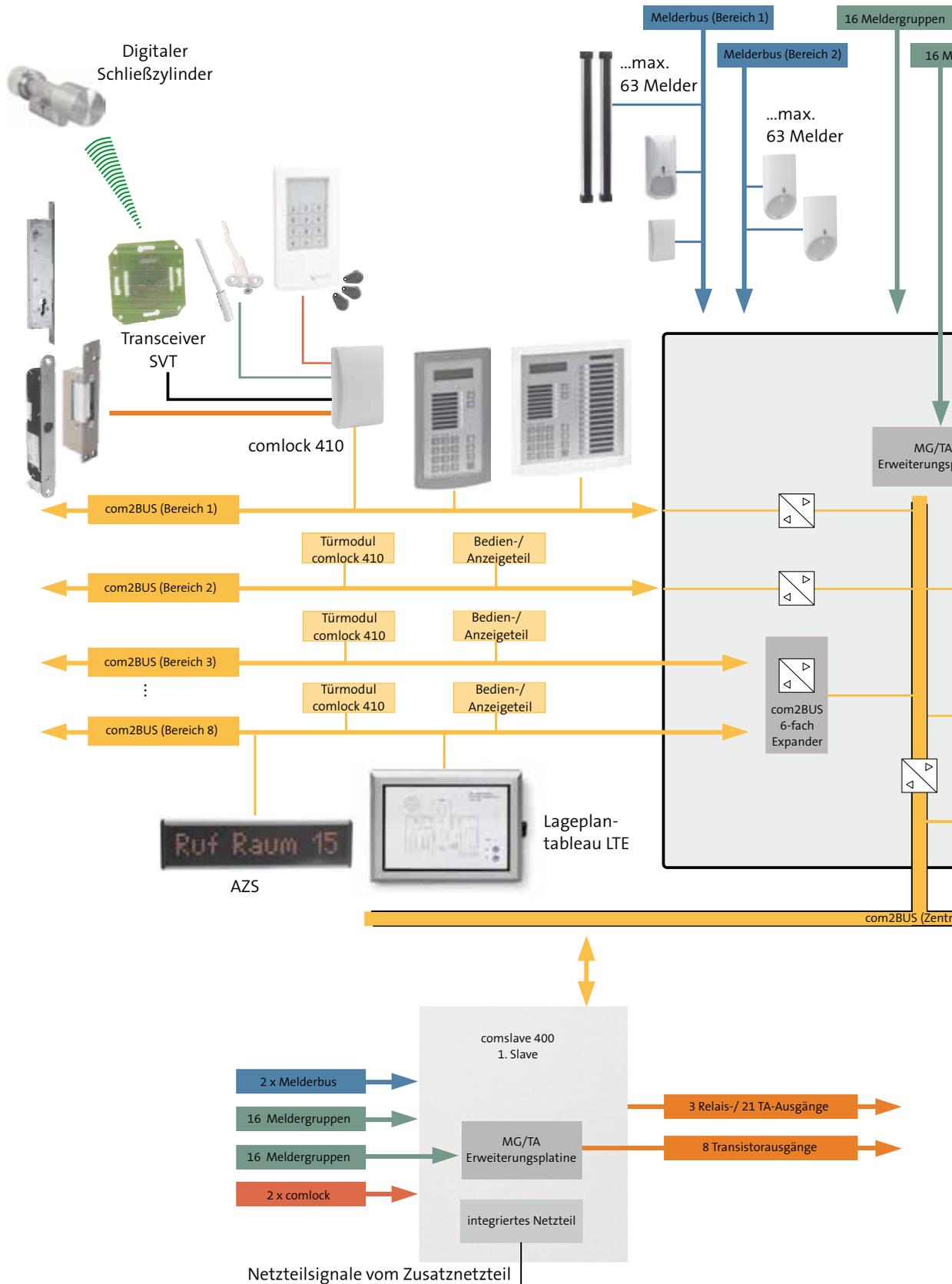
3. comslave 400		Türmodul comlock 410	Gesamtzahl (maximaler Ausbau)
	+Erweiterung MG/TA	(maximal 8 Stück)	<b>8 + Z</b>
			<b>128</b>
+2		+1 (8)	<b>16</b>
			<b>320</b>
+2			<b>8</b>
+126			<b>504</b>
			<b>8</b>
+16	+16	+5 (40)	<b>168</b>
+3		+1 (8)	<b>20</b>
+15		+5 (40)	<b>100</b>
+6	+8		<b>56</b>
			<b>1</b>
			<b>1</b>
+8			<b>24</b>
			<b>1</b>
		+1 (8)	<b>8</b>
			<b>1</b>
			<b>1</b>
			<b>16</b>
			<b>8</b>
			<b>1365</b>
			<b>1365</b>
S 12			

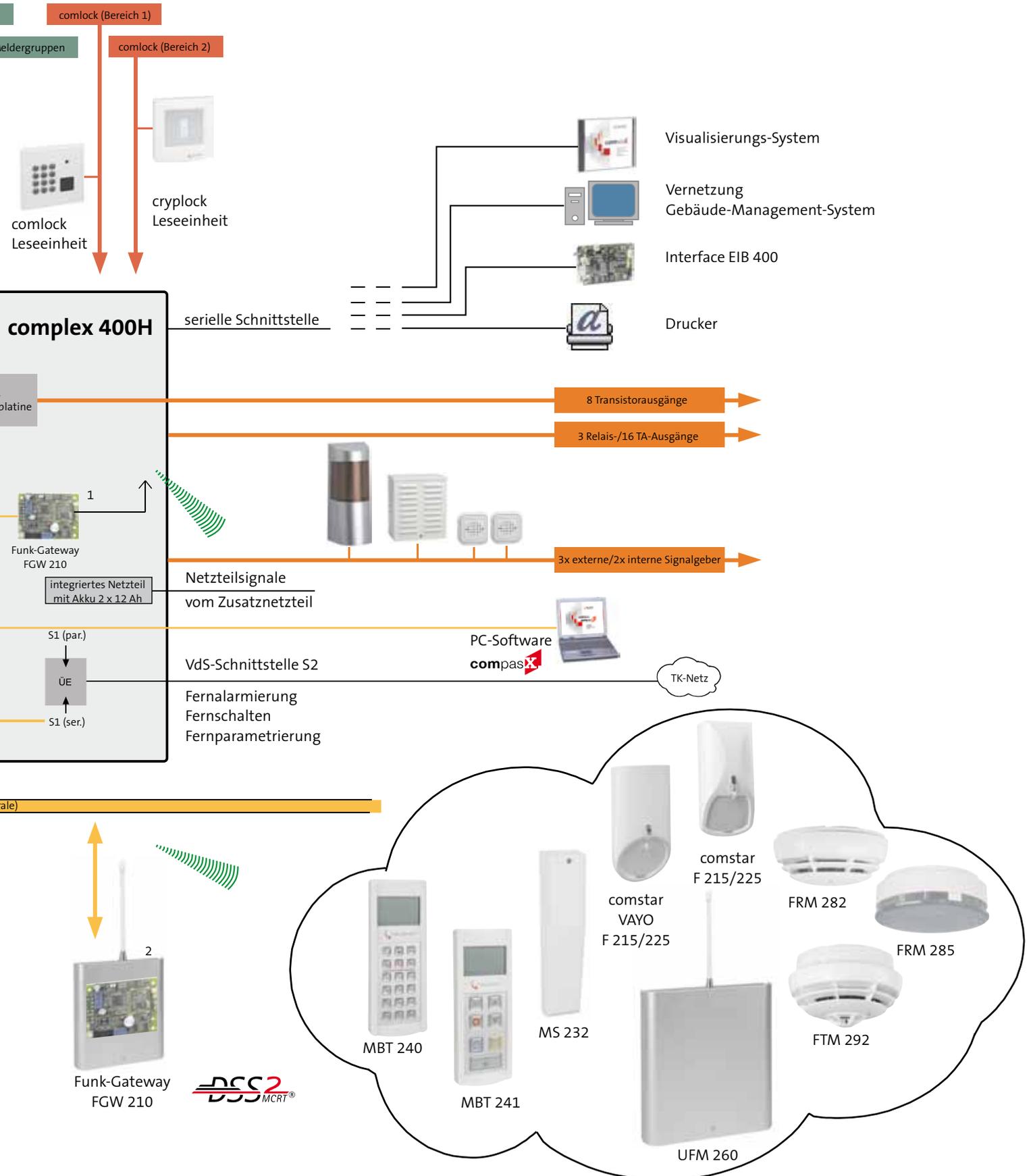
### → Erweiterte Zutrittskontrollfunktionen

Durch die Neuorganisation der Berechtigungen an den comlock-Schnittstellen ist eine effektivere Nutzung der Codespeicherplätze möglich. Durch das Parametrieren von Leser-orientiertem Verhalten mit verschiedenen Verhaltensmustern und der Bildung von Lesergruppen sind umfangreichere Projekte umsetzbar. Abhängig vom jeweiligen Anwendungsfall kann sich die Anzahl der zu verwaltenden Berechtigungen erheblich erhöhen. Schaltfunktionen können fortan Leser-spezifisch im Ereignispeicher gespeichert werden. Immens ist der Zeitvorteil durch die Gruppenbildung bei der Programmierung und dem Einlernen der Schlüssel für den Techniker. Auf das neue Feature können alle bereits ausgelieferten Einbruchmelderzentralen complex 200H/400H kostenlos mittels Firmware-Update erweitert werden.

- 1 Die Anzahl der Berechtigungs-codes beinhaltet die Code für Bedienteile und comlock-Leseeinheiten.
- 2 Die Anzahl der konventionellen Meldergruppen beinhaltet sowohl Melderanschlüsse als auch Eingänge für Blockschlossanschlüsse, Riegel etc.
- 3 Die Anzahl der Ausgänge beinhaltet auch die Ausgänge für Signalgeber (OSG, ASG, ISG), Spulen, LED-Anzeigen, Summerausgang etc.
- 4 Wird die parallele S1-Schnittstelle nicht verwendet, kann sie zum Anschluss der Erweiterungsplatine REL8 oder zum Anschluss des „Adapters für eine abgesetzte ÜE“ genutzt werden. Die Anzahl der Ausgänge erhöht sich um 8 Relais- bzw. 8 Transistorausgänge „JA GND schaltend“.

# DURCHDACHTE FUNKTIONALITÄT AUF EINEN BLICK





- 1 Funk-Gateway eingebaut in EMZ complex 400H Gehäusetyp S8 / S10 oder
- 2 Funk-Gateway im Gehäusetyp GR10 extern angeschlossen am com2BUS

# DAS MODULARE KONZEPT

Flexibel für die vielfältigen Anforderungen in der Praxis



Zusätzlicher Montageplatz

- für GSM-Funkmodul
- für Funk-Gateway FGW 210

## → Gehäusotyp S8

BxHxT	330x275 x126 mm
Sicherungsbereiche	8 +Z
Unabhängige VdS-Sicherungsbereiche	2
MG konventionell	16
comlock-Schnittstellen	2
Melderbus	126
Ausgänge	
Relais	3
TA +12 V schaltend	15
TA GND schaltend	6
Serielle S1-Schnittstelle zur ÜE	1
Parallele S1-Schnittstelle zur ÜE	1
Funk-Gateway FGW 210	1
Bedienteile BT 4xx/SBT 4xx	16
Akkukapazität	1x7,2 Ah



## → Gehäusotyp S10

4 universelle Montageplätze

z.B.

- MG/TA-Erweiterung
- Relaisplatine
- USR-M/LSR 16-M
- com2BUS-Expander
- comlock 1030
- Interface EIB 400

alternative Montageplätze

- für bis zu 6 LSA-Plus-Leisten
- 10 DA bzw. Lötleisten 16-polig

zusätzlicher Montageplatz

- für GSM-Funkmodul
- für Funk-Gateway FGW 210

BxHxT	330x390 x170 mm	+Erweiterung		Türmodul comlock 410	Gesamtzahl (max. Ausbau)
		MG/TA	+com2BUS-Exp.		
Sicherungsbereiche	8 +Z				8 +Z
Unabhängige Sicherungsbereiche nach VdS bezüglich	2		+6		8
MG konventionell	16	+16		+5 (40)	32
comlock-Schnittstellen	2			+1 (8)	2
Melderbus	126				126
Ausgänge					
Relais	3			+1 (8)	3
TA +12 V schaltend	15			+5 (40)	15
TA GND schaltend	6	+8			14
Serielle S1-Schnittstelle zur ÜE	1				1
Parallele S1-Schnittstelle zur ÜE	1				1
Schnittstelle für FGW 210	1				1
Serielle Schnittstelle (GMS, EIB, Drucker; BT 480)	1				1
Bedienteile BT 4xx/SBT 4xx	16				16
Akkukapazität	2x12 Ah				24 Ah

## → Gehäusotyp S10/2

### 5 universelle Montageplätze z.B.

- MG/TA-Erweiterung
- com2BUS-Expander
- Relaisplatine
- USR-M
- LSR 16-M
- comlock 1030
- Interface EIB 400

### alternative Montageplätze

- für bis zu
  - 8 LSA-Plus-Leisten
  - 10 DA bzw. Lötleisten
  - 16-polig

### zusätzlicher Montageplatz

- für GSM-Funkmodul

### zusätzliche Anschlussmöglichkeit

- für externes Funk-Gateway FGW 210



BxHxT	500x600 x170 mm	1x comslave 400	+Erweiterung		Türmodul comlock 410	Gesamtzahl (max. Ausbau)
			2xMG/TA	com2BUS-Exp.		
<b>Sicherungsbereiche</b>	8 +Z					<b>8 +Z</b>
<b>Unabhängige Sicherungsbereiche nach VDS bezüglich</b>	2			+6		<b>8</b>
MG konventionell	16	+16	+32		+5 (40)	<b>64</b>
comlock-Schnittstellen	2	+2			+1 (8)	<b>4</b>
Melderbus	126	+126				<b>252</b>
<b>Ausgänge</b>						
Relais	3	+3			+1 (8)	<b>6</b>
TA +12 V schaltend	15	+15			+5 (40)	<b>30</b>
TA GND schaltend	6	+6	+16			<b>28</b>
<b>Serielle S1-Schnittstelle zur ÜE</b>	1					<b>1</b>
<b>Parallele S1-Schnittstelle zur ÜE bzw. TA GND schaltend</b>	1	8				<b>8</b>
<b>Schnittstelle für FGW 210</b>	1					<b>1</b>
<b>Serielle Schnittstelle (GMS, EIB, Drucker; BT 480)</b>	1					<b>1</b>
<b>Bedienteile BT 4xx/SBT 4xx</b>	16					<b>16</b>
<b>Akkukapazität</b>	4x12 Ah					<b>48 Ah</b>

# DAS MODULARE KONZEPT

**Flexibel für die vielfältigen Anforderungen in der Praxis**

## → Gehäusetyp S11

### 12 universelle Montageplätze z.B.

- MG/TA-Erweiterung
- com2BUS-Expander
- Relaisplatine
- USR-M
- LSR 16-M
- comlock 1030
- Interface EIB 400

### alternative Montageplätze

- für bis zu  
14 LSA-Plus-Leisten  
10 DA bzw. Lötleisten  
16-polig

### zusätzlicher Montageplatz

- für GSM-Funkmodul

### Optionale Einbauplatte in der Gehäusetür mit insgesamt 3 Montageplätzen, für die Montage folgender Artikel:

- Bedienteil BT 401
- LED-Sperrbedienteil SBT 401
- LED-Anzeigeteil AT 401
- Einbaudrucker

### zusätzliche Anschlussmöglichkeit

- für externes Funk-Gateway FGW 210



BxHxT	660x780 x250 mm	2x comslave 400	+Erweiterung 3xMG/ TA	com2BUS- Exp.	Türmodul comlock 410	Gesamtzahl (max. Ausbau)
<b>Sicherungsbereiche</b>	8 +Z					<b>8 +Z</b>
<b>Unabhängige Sicherungsbereiche nach VdS bezüglich</b>	2			+6		<b>8</b>
<b>MG konventionell</b>	16	+32	+48		+5 (40)	<b>96</b>
<b>comlock-Schnittstellen</b>	2	+4			+1 (8)	<b>6</b>
<b>Melderbus</b>	126	+252				<b>378</b>
<b>Ausgänge</b>						
<b>Relais</b>	3	+6			+1 (8)	<b>9</b>
<b>TA +12 V schaltend</b>	15	+30			+5 (40)	<b>45</b>
<b>TA GND schaltend</b>	6	+12	+24			<b>42</b>
<b>Serielle S1-Schnittstelle zur ÜE</b>	1					<b>1</b>
<b>Parallele S1-Schnittstelle zur ÜE bzw. TA GND schaltend</b>	1	+16				<b>16</b>
<b>Schnittstelle für FGW 210</b>	1					<b>1</b>
<b>Serielle Schnittstelle (GMS, EIB, Drucker; BT 480)</b>	1					<b>1</b>
<b>Bedienteile BT 4xx/SBT 4xx</b>	16					<b>16</b>
<b>Akkukapazität</b>	6x12 Ah oder 3x26 Ah					<b>72 Ah 78 Ah</b>

## → Gehäusetyp S12

### 13 universelle Montageplätze z.B.

- MG/TA-Erweiterung
- com2BUS-Expander
- Relaisplatine
- USR-M
- LSR 16-M
- comlock 1030
- Interface EIB 400

### alternative Montageplätze

- für bis zu  
35 LSA-Plus-Leisten  
10 DA bzw. Lötleisten  
16-polig

### zusätzlicher Montageplatz

- für GSM-Funkmodul

### Optionale Einbauplatte in der Gehäusetür mit insgesamt 3 Montageplätzen, für die Montage folgender Artikel:

- Bedienteil BT 401
- LED-Sperrbedienteil SBT 401
- LED-Anzeigeteil AT 401
- Einbaudrucker

### zusätzliche Anschlussmöglichkeit

- für externes Funk-Gateway FGW 210



BxHxT	800x1200 x310 mm	3x comslave 400	+Erweiterung 4xMG/ TA	com2BUS- Exp	Türmodul comlock 410	Gesamtzahl (max. Ausbau)
<b>Sicherungsbereiche</b>	8 +Z					<b>8 +Z</b>
<b>Unabhängige Sicherungsbereiche nach VdS bezüglich</b>	2				+6	<b>8</b>
<b>MG konventionell</b>	16	+48	+64		+5 (40)	<b>128</b>
<b>comlock-Schnittstellen</b>	2	+6			+1 (8)	<b>8</b>
<b>Melderbus</b>	126	+378				<b>504</b>
<b>Ausgänge</b>						
<b>Relais</b>	3	+9			+1 (8)	<b>12</b>
<b>TA +12 V schaltend</b>	15	+45			+5 (40)	<b>60</b>
<b>TA GND schaltend</b>	6	+18	+32			<b>56</b>
<b>Serielle S1-Schnittstelle zur ÜE</b>	1					<b>1</b>
<b>Parallele S1-Schnittstelle zur ÜE bzw. TA GND schaltend</b>	1	+24				<b>24</b>
<b>Schnittstelle für FGW 210</b>	1					<b>1</b>
<b>Serielle Schnittstelle (GMS, EIB, Drucker; BT 480)</b>	1					<b>1</b>
<b>Bedienteile BT 4xx/SBT 4xx</b>	16					<b>16</b>
<b>Akkukapazität</b>	8x12 Ah oder 4x26 Ah					<b>96 Ah 104 Ah</b>

Beim Hybrid-Gefahrenmeldesystem complex 400H kommt die Funktechnologie DSS2 zur Anwendung. Das drahtlose Sicherungssystem DSS2 erweitert die Gefahrenmelderzentrale complex 400H um die Funkfunktionalität „Funk“. Damit vereint Sie alle Vorteile eines verdrahteten Alarmsystems mit denen eines Funkalarmsystems.

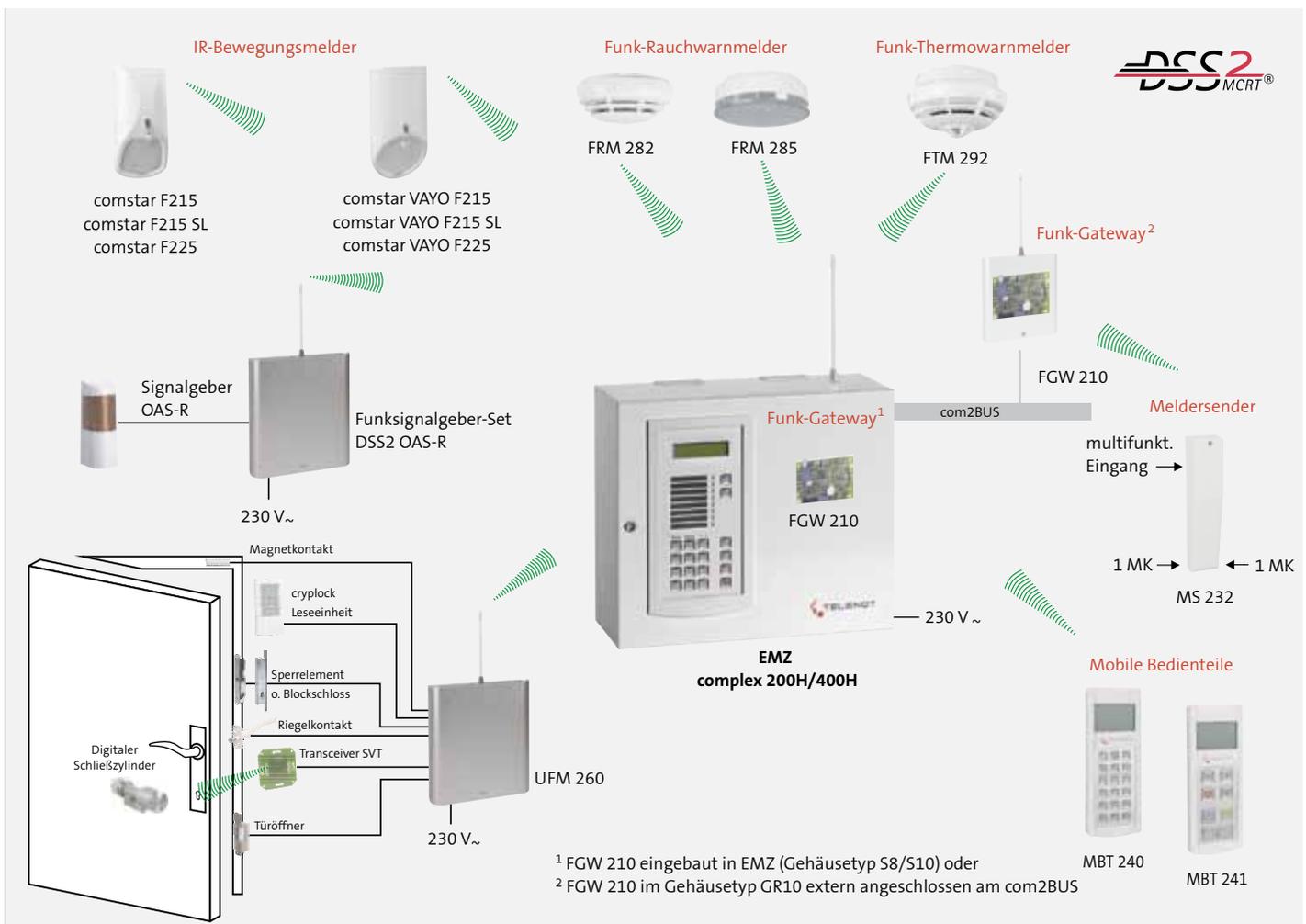
Die Erweiterung erfolgt durch den Anschluss des Funk-Gateways FGW 210 am com2BUS der Zentrale. Das Gateway kann in das Gehäuse der complex 400H integriert oder in einem Zusatzgehäuse abgesetzt werden.

Am Gateway FGW 210 sind bis zu 100 Funkkomponenten (max. 165 Meldepunkte) und 8 formschöne mobile Bedienteile betreibbar.

Alle Komponenten arbeiten bidirektional. Die Funkmelder werden wie konventionelle Melder oder BUS-Melder behandelt, auch bereichsübergreifend.

- max. 100 Funkkomponenten anschließbar (165 Meldepunkte)
- max. 8 mobile Bedienteile
- automatisches Frequenzmanagementsystem
- systemspezifisches Kanalraster aus 12 Kanälen

- Fremdfunk-Anzeige und Meldung
- statistische Kanalbewertung
- permanenter Dreikanalbetrieb auf den besten Kanälen
- schnelle Umschaltung auf Ersatzkanäle
- Werkscodierung aller Systemkomponenten über 16 Mio. Codierungen je Komponententyp
- automatisches Einlernen der Systemkomponenten
- stetiger Selbsttest der Systemkomponenten
- Anlagenzustände an den Bedienteilen sofort erkennbar
- Parametrierung mit der Software compasX



# BESTE ZUVERLÄSSIGKEIT, FUNKTIONALITÄT UND PRAXISTAUGLICHKEIT

## Hoher Bedienkomfort des DSS2

Die Scharfschaltung und Bedienung der Anlage ist ohne Wartezeiten an den Bedienteilen mit Klartextanzeige jederzeit komfortabel möglich. Die Erkennung jeder Zustandsänderung erfolgt unmittelbar.

## 12 Arbeitskanäle mit großer Bandbreite

Die Funktechnologie DSS2 arbeitet mit der mcrct® – multi-channel-receiving-technology. Genutzt wird das zur Funkübertragung optimal geeignete ISM-Band (Industrial Science Medicine) bei 433,05 – 434,90 MHz. In diesem Frequenzbereich arbeitet TELENOT in einem eigens definierten optimal angeordneten Kanalraster mit 12 Arbeitskanälen.

Das DSS2 arbeitet stets auf 3 von 12 Arbeitskanälen, die so angeordnet sind, dass jeweils eine optimale Verteilung auf dem Frequenzband gegeben ist. Damit wird eine Überlagerung durch Fremdeinflüsse bestmöglichst vermieden. Sind alle 3 aktuellen Arbeitskanäle ggf. überlagert, wechselt das System automatisch auf das nächste freie Kanal-

Triplett. Insgesamt stehen 4x3 physikalisch optimal angeordnete Kanäle zur Verfügung. Durch diese Form der Nutzung des Kanalrasters ist eine maximale Funkstabilität gewährleistet. Der RSSI-Feldstärkeindikator überwacht die 12 Arbeitskanäle permanent.

## Wählbarkeit der Betriebsarten

Entsprechend der Anforderungen des Kunden oder versicherungstechnischer Anforderungen kann der Betreiber zwischen Betriebsarten wählen:

- VdS-Klasse A
- VdS-Home
- energiesparend (Sendepause/Retrigger-Funktion)
- kundenspezifisch

## Professionelles Energiemanagement – lange Batterielebensdauer

Je nach Einstellung der Betriebsart bemisst sich die Lebensdauer der Batterien zwischen 1,5 und 3 Jahren. Durch die Tatsache, dass TELENOT einen Batteriepack mit vorkonfektio-

niertem Steckbuchse für die optimale Kontaktierung mit der Komponente verwendet, erhöht sich die Qualität und Zuverlässigkeit nochmals.

## Servicetools für die Planung, Installation und Wartung

Die Funktechnologie DSS2 verfügt über herausragende Projektierungs- und Servicetools, die der Fachbetrieb mit der Parametriersoftware compasX einfach nutzen kann.

- Im Projektierungsmodus kann der Techniker die Verbindungsqualität an jeder Komponente via LED ablesen.

Das garantiert die einfache Ermittlung und optimale Auswahl des Standorts für jede Komponente mit nur einer Person. Das spart in der Praxis Zeit und Geld. Ebenso ist im Rahmen der Wartung eine echte Einmannrevision gewährleistet

- Sendehäufigkeit jeder Komponente wird angezeigt

- Batteriekapazität für jede Komponente wird angezeigt
- Anfangsspannung beim Einsetzen eines neuen Batteriepacks bleibt hinterlegt
- Werkscodierung jeder einzelnen Komponente mit einem Codevorrat von über 16 Mio. (jede Komponente ist damit ein Unikat)

## Anerkennungen

Die neue Funktechnologie verfügt über die Anerkennung nach:

- VdS-Systemanerkennung Funk-Einbruchmeldesystem DSS2 A Anerkennungsnummer S 109705 (VdS-Klasse A)
- VdS-Systemanerkennung VdS-Home Anerkennungsnummer Y 112902

# DIE LEISTUNGSMERKMALE DER FUNKKOMPONENTEN IM EINZELNEN



## → Funk-Gateway FGW 210 Einbausatz

Das Funk-Gateway FGW 210 wird am com2BUS der complex 200H/400H angeschlossen und direkt auf die Masterplatine der complex 200H/400H aufgesteckt. Auf der Platine der complex 200H/400H stehen dafür entsprechende Aufnahmebohrungen zur Verfügung.

- Abmessungen (B92xH71xT20) mm
- Stromaufnahme ca. 20 mA
- Versorgungsspannung 12 V DC über com2BUS
- VdS-Kl. A  
Bestandteil der VdS-Anerkennung der EMZ complex 400H
- Artikelnummer 100075905



## → Funk-Gateway FGW 210 im Gehäusertyp GR10 abgesetzt

Das Funk-Gateway FGW 210 ist hier in einem sabotageüberwachten Gehäuse eingebaut und kann über den com2BUS bis zu 1.000 Meter von der complex 200H/400H abgesetzt werden.

- Umweltschutzklasse nach VdS 2110 Klasse II
- Betriebstemperatur 0 °C bis +50 °C
- Abmessungen mit Antenne (B140xH288xT50) mm
- Abmessungen ohne Antenne (B140xH144xT50) mm
- Stromaufnahme ca. 20 mA
- Versorgungsspannung 12 V DC über com2BUS
- Farbe weiss und Edelstahl-Optik
- VdS-Geräteanerkennungsnummer VdS Kl. A G 109701 / VdS-Home Y 112902
- Artikelnummern:  
100075908 weiß  
100075907 Edelstahl-Optik
- Leergehäuse FGW210 Gehäuse GR10  
100075917 weiß  
100075918 Edelstahl-Optik



## → comstar F215 (Raummelder) / F225 (Vorhangmelder)

Der Infrarot-Bewegungsmelder comstar F 215/225 dient zur Überwachung von Innenräumen. Das formschöne Gehäuse-Design wurde von Luigi Colani entworfen. Über eine 2-farbige LED erfolgt die Anzeige für den Gehetest, für die Rückmeldung beim Einlernen und weiteren Serviceinformationen.

Der Melder verfügt über einen gemeinsamen Deckel- und Abreißkontakt. Die Funkantenne ist im Gehäuse integriert. Mit Hilfe des Funk-Gateways FGW 210 kann der Melder mit der complex 200H/400H verbunden werden.

- Raummelder/Vorhangmelder
- Erfassungsbereich 15 m / 25 m
- multifunktionelle Anzeige durch 2-farbige LED
- Farbe RAL 9016 verkehrsweiß
- Abmessungen (B66xH140xT55) mm
- Stromversorgung: TELENOT-Batteriepack BP1 (im Lieferumfang enthalten)
- VdS-Geräteanerkennungsnummer comstar F215  
VdS Kl. A G 109703 / VdS-Home H 109003
- VdS-Geräteanerkennungsnummer comstar F 225  
VdS Kl. A G 109704 / VdS-Home H 109004
- Artikelnummern:  
100035960 comstar F 215  
100035965 comstar F 225

## DIE FUNKKOMponentEN



### → comstar VAYO F215 (Raummelder) / F225 (Vorhangmelder)

Der Infrarot-Bewegungsmelder comstar dient zur Überwachung von Innenräumen. Über eine 2-farbige LED erfolgt die Anzeige für den Gehetest, für die Rückmeldung beim Einlernen und weiteren Serviceinformationen. Mittels einem Designcover lässt sich der Melder an die Anforderungen der jeweiligen Raumgestaltung (Innenarchitektur) anpassen. Das Designcover wird in click-Technik auf den Melder comstar VAYO aufgesetzt. Es stehen insgesamt 16 Designcover zur Auswahl.

Mit Hilfe des Funk-Gateways FGW 210 kann der Melder mit der EMZ complex 200H/400H verbunden werden. Der Melder verfügt über einen gemeinsamen Deckel- und Abreißkontakt. Der comstar VAYO ist durch seine click-Technik in unterschiedlichen Designvarianten erhältlich.

- Raummelder / Vorhangmelder
- Erfassungsbereich 15 m / 25m
- multifunktionelle Funktionsanzeige durch 2-farbige LED
- Farbe RAL 9016 verkehrsweiß
- optionales Designcover
- Abmessungen (B73xH141xT54) mm
- Stromversorgung: TELENOT Batteriepack BP1 (im Lieferumfang enthalten)
- VdS-Geräteanerkennungsnummer comstar VAYO F 215 VdS Kl. A G 110702
- VdS-Geräteanerkennungsnummer comstar VAYO F 225 VdS Kl. A G 110704
- Artikelnummern:
  - 100035961 comstar VAYO F 215
  - 100035966 comstar VAYO F 225



### → comstar F215 SL (Schleuse) / comstar VAYO F215 SL (Schleuse)

Der Schleusenmelder ist speziell für den Einsatz in einer Schleuse in Verbindung mit einem mobilen Bedienteil vorgesehen. Der Infrarot-Bewegungsmelder comstar dient zur Überwachung von Innenräumen. Innerhalb der Alarmverzögerungszeit erfolgt bei

jeder Detektion eine Signalisierung durch den integrierten Signalgeber (für 5 Sekunden).

- Artikelnummern:
  - 100035958 comstar F215 SL (Schleuse)
  - 100035959 comstar VAYO F215 SL (Schleuse)



### → Funk-Rauchwarnmelder FRM 282

Der automatische Funk-Rauchmelder FRM 282 detektiert Rauch, wie er bei Schwelbränden oder offenen Bränden entsteht. Dringt der Rauch in die Messkammer ein, erfolgt die frühzeitige akustische Alarmierung am Montageort. Zudem wird die Alarmmeldung an die Gefahrenmelderzentrale übermittelt.

- batteriebetriebener Rauchwarnmelder nach dem Streulichtprinzip
- hohe Betriebssicherheit und Vermeidung von Täuschungsalarmen durch intelligente Auswertung des Messkammersignals
- Verschmutzungserkennung und Störanzeige bei Erreichen der max. Verschmutzungswelle
- periodischer Sensortest der Messkammer
- optische und akustische Alarmanzeige
- im Alarmfall lautstarker Signalton von über 85 dBA

- Überwachung der Batteriekapazität
- Betriebstemperatur -10 °C bis +60 °C
- maximale Überwachungsfläche 60 m<sup>2</sup>, bis 6 m Montagehöhe
- Schutzart IP 40 (EN 60 529)
- Abmessungen (D100xH51) mm
- Farbe RAL 9010 reinweiß
- Versorgungsspannung 9 V Lithium-batterie
- Anerkennung gemäß Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG EG-Konformitätszertifikat 0786-CPD-20996
- Zulassung als Rauchwarnmelder gemäß DIN 14604 VdS-Geräteanerkennungsnummer VdS G 210123
- Zulassung im Rahmen der VdS-TELENOT-Systemanerkennung nach Kl. A S 109705 VdS-Geräteanerkennungsnummer VdS Kl. A G 110706
- Artikelnummer 100035985



## → Funk-Rauchwarnmelder FRM 285

Der automatische Funk-Rauchmelder FRM 285 in der Designvariante 5 arbeitet nach demselben Funktionsprinzip. Er steht in den beiden Farben reinweiß und weißaluminium bereit. Das formschöne Design passt sich harmonisch in das Interieur ein.

- Abmessungen (D110xH55) mm
- Anerkennung gemäß Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG EG-Konformitätszertifikat 0786-CPD-21000

- Zulassung als Rauchwarnmelder gemäß DIN 14604 VdS-Geräteanerkennungsnummer VdS G 210124
- Zulassung im Rahmen der VdS-TELENOT-Systemanerkennung nach Kl. A S 109705 VdS-Geräteanerkennungsnummer VdS Kl. A G 110705
- Artikelnummern:  
100035986 Funk-Rauchwarnmelder FRM 285 reinweiß  
400035986 Funk-Rauchwarnmelder FRM 285 weißaluminium



## → Funk-Thermowarnmelder FTM 292

Funk-Thermowarnmelder FTM 292 in gefälligem Gehäusedesign. Der Funk-Thermowarnmelder FTM 292 ist eine Komponente des Drahtlosen Sicherungssystems DSS2.

Der Funk-Thermowarnmelder detektiert thermische Brände wie er bei offenem Feuer entsteht. Detektiert der thermische Sensor im Melder einen Brand, erfolgt die frühzeitige akustische Alarmierung am Melder. Zugleich wird der Alarm an die Gefahrenmelderzentrale übermittelt.

- Abmessungen (DxH) 100x62 mm
- Farbe RAL 9010 reinweiß
- Gewicht ca. 114 g
- Versorgungsspannung 9 V Lithiumbatterie
- batteriebetriebener Thermowarnmelder
- thermische Sensorik nach EN 54-5 Klasse A1
- hohe Betriebssicherheit und Vermeidung von Täuschungsalarmen durch intelligente Auswertung
- Stummschaltfunktion zur Unterdrückung von akustischen Alarmen für 10 min.
- einfache Aktivierung der Stummschalt- und Testfunktion über integrierte optische Anzeige (LED)
- optische Alarm- und Störungsanzeige
- im Alarmfall lautstarker Signalton von über 85 dBA
- Luftfeuchtigkeit maximal 95 % (± 2%)
- Betriebstemperatur 0 °C bis +50 °C
- Schutzart IP30
- Artikelnummer 100035981



## → Mobiles Bedienteil MBT 240

Das MBT 240 besitzt eine Folientastatur mit 18 Tasten zur Bedienung des Drahtlosen Sicherungssystems DSS2, einen Summer und ein Grafik-Display (128 x 64 Pixel) zur Darstellung der Betriebszustände.

Das MBT ermöglicht die gezielte Bedienung der Sicherungsbereiche und kann verwendet werden zum:

- internen Scharfschalten
- externen Scharfschalten
- Aktivieren von Steuerfunktionen
- Sperren von Meldebereichen für intern scharf

- Einschalten von Gehtest der Bewegungsmelder
- Darstellung des Meldungsspeichers
- Umweltschutzklasse nach VdS 2110 Kl. II
- Betriebstemperatur 0 °C bis +50 °C
- Abmessungen (B51xH134xT18,25) mm
- Stromversorgung: 3 handelsübliche Alkali-Batterien AAA (im Lieferumfang enthalten)
- Artikelnummern:  
100035900 verkehrsweiß  
400035900 grau-aluminium



### → Mobiles Bedienteil MBT 241

Das MBT 241 besitzt eine Folientastatur mit 7 Tasten zur Bedienung des Drahtlosen Sicherungssystems DSS2, einen Summer und ein Grafik-Display (128x64 Pixel) zur Darstellung der Betriebszustände.

Das Bedienteil ermöglicht die gezielte Bedienung eines Sicherungsbereiches und kann verwendet werden zum

- internen Scharfschalten
- externen Scharfschalten

- Aktivieren einer Steuerungsfunktion
- Sperren eines Meldebereiches über die frei parametrierbare Taste
- Darstellung des Meldungsspeichers
- Umweltschutzklasse nach VdS 2110 Kl. II
- Betriebstemperatur 0 °C bis +50 °C
- Abmessungen (B51xH134xT18,25) mm
- Stromversorgung: 3 handelsübliche Alkali-Batterien AAA (im Lieferumfang enthalten)
- Artikelnummern:
  - 100035901 verkehrsweiß
  - 400035901 graualuminium



### → Meldersender MS 232

Der Meldersender MS 232 enthält einen multifunktionalen Eingang zum Anschluss von Magnet- oder Riegelkontakten und passiven Glasbruchmeldern (VdS-gem.). Er kann auch zur direkten Öffnungsüberwachung von einem bzw. zwei Fensterflügeln oder einer Tür eingesetzt werden (nicht VdS-gem.). Hierzu wird er unmittelbar neben bzw. zwischen den Fensterflügeln am Rahmen montiert. Für die Öffnungsüberwachung besitzt der MS 232 zwei seitlich eingebaute Reedschalter. An den Flügeln wird an entsprechender Stelle jeweils ein Stabmagnet mit Aufbaugehäuse oder Einbaufansch angebracht.

- kleine Bauform zur direkten Montage an Türen oder Fenstern
- eingebaute Magnetkontakte
- zusätzlicher multifunktionaler Eingang z.B. für Glasbruchmelder
- Umweltschutzklasse Klasse II
- Betriebstemperatur 0 °C bis +50 °C
- Farbe RAL 9016 verkehrsweiß
- Abmessungen (B35xH158xT35) mm
- Stromversorgung: TELENOT-Batteriepack BP1 (im Lieferumfang enthalten)
- VdS-Geräteanerkennungsnummer VdS Kl. A G 109702 / VdS-Home H 109002
- Artikelnummer 100035923



### → Universelles Funkmodul UFM 260 im Gehäusetyp GR20

Das Universelle Funkmodul UFM 260 dient zur Anschaltung der gesamten Peripherie einer Zugangstür oder externer Signalgeber über Funk an die Gefahrenmelderzentrale complex 200H/400H.

An eine complex 200H/400H können bis zu 8 UFM 260 oder alternativ 8 Türmodule comlock 410 betrieben werden. Das UFM 260 besteht aus einem formschönen gebürsteten Gehäuse mit eingebauter Netzteil-Baugruppe NT UFM, Funk-Gateway FGW 210 UFM und Antenne. Des Weiteren befindet sich im Gehäuse ein Einbauplatz für das Türmodul comlock 410 UFM zum Anschluss der Komponenten an eine Tür.

Für den Anschluss externer Signalgeber eignet sich das Signalgebermodul comlock 400 UFM.

Ein Einbauplatz für einen Akku 1,2 Ah steht ebenfalls zur Verfügung. Alternativ kann auch ein externes Türmodul comlock 410 über den com2BUS an das UFM 260 angeschlossen werden.

- Umweltschutzklasse nach VdS 2110 Klasse II
- Betriebstemperatur 0 °C bis +50 °C
- Abmessungen mit Antenne (B204xH358xT62) mm
- Abmessungen ohne Antenne (B204xH214xT62) mm
- Gehäuse GR20
- Versorgungsspannung 230 V AC
- VdS-Geräteanerkennungsnummer VdS Kl. A G 112704 / VdS-Home H 112007
- Artikelnummern:
  - 100035970 Edelstahl-Optik
  - 100035971 weiß



## → Türmodul comlock 410 UFM

Das Türmodul comlock 410 UFM dient zum Anschluss der gesamten Peripherie einer Zugangstür an das Universelle Funkmodul UFM 260. Für die Montage bietet das UFM 260 im Gehäusetyp F20 AL einen Einbauplatz.

- nur in Verbindung mit UFM 260
- 1 Schnittstelle für Leseinheit
- 5 frei parametrierbare Eingänge, davon 1 Meldergruppe rücksetzbar zum Anschluss von Glasbruchmeldern
- 5 frei parametrierbare Ausgänge
- 1 potenzialfreier Relaisausgang für Türöffner
- Anschluss eines Transceivers zur drahtlosen Steuerung eines digitalen Schließzylinders der Fa. SimonsVoss
- Abmessungen (B91xH70,5xT16) mm
- Artikelnummer 100035979



## → Signalgebermodul comlock 400 UFM

Das Signalgebermodul comlock 400 UFM dient zum Anschluss eines optisch-/akustischen Signalgebers an das Universelle Funkmodul UFM 260. Für die Montage bietet das UFM 260 im Gehäusetyp F20 AL einen Einbauplatz.

- nur in Verbindung mit UFM 260
- 1 Schnittstelle für externen Signalgeber (1 frei parametrierbarer Eingang, 2 frei parametrierbare Ausgänge)
- Abmessungen (B91xH70,5xT16) mm
- Artikelnummer 100035978



## → Funk-Signalgeber-Set DSS2 OAS-R

Das Funk-Signalgeber-Set beinhaltet alle Komponenten für die einfache optische und akustische Außenalarmierung. Bereits enthalten, der mit dem Designpreis ausgezeichnete Außensignalgeber OAS mit roter Kalotte.

- Das Funksignalgeber-Set besteht aus einem Universellen Funkmodul UFM 260 mit integriertem Signalgebermodul comlock 400 UFM, einem Signalgeber OAS-R weiß und einem Akku 12 V/1,2 Ah.
- 100080253 mit UFM-Gehäuse in Edelstahloptik
  - 100080258 mit weißem UFM-Gehäuse



### → Funk-Türmodul-Set

Das Funk-Türmodul-Set dient zum Anschluss der gesamten Peripherie einer Zugangstür an das Universelle Funkmodul UFM 260.

Das Funk-Türmodul-Set besteht aus: Universelles Türmodul UFM 260 mit integriertem Türmodul comlock 410 UFM, Netzteil-Baugruppe NT UFM, einem cryplock HF-/Tastaturleser R/K-MD weiß und einem Akku 12 V/1,2 Ah.

- 100080254 mit UFM-Gehäuse in Edelstahloptik und cryplock-Leser in verkehrsweiß
- 100080255 mit UFM-Gehäuse in Edelstahloptik und cryplock-Leser in silber
- 100080256 mit weißem UFM-Gehäuse und cryplock-Leser in verkehrsweiß
- 100080257 mit weißem UFM-Gehäuse und cryplock-Leser in silber



### → Projektierstab

Der Projektierstab DSS2-PS1 ist ein Hilfswerkzeug für das Drahtlose Sicherungssystem DSS2.

Mit Hilfe des Projektierstabs kann vor der Montage der Komponente im Projektierungsmodus der optimale Standort bezüglich der besten Send-/Empfangsfeldstärke ermittelt werden.

Hierzu wird die zu montierende Komponente (Meldersender MS 232, Infrarot Bewegungsmelder comstar und Rauchwarnmelder FRM 28x) am Projektierstab befestigt und der Montageort ermittelt.

- Material glasfaserverstärkter Kunststoff
- Abmessungen (D35xL1100(1950) mm
- Artikelnummer 100035990



### → Vorfürkoffer DSS2

Der Vorfürkoffer dient der Präsentation der Komponenten und Funktionen des drahtlosen Sicherungssystems DSS2 in mcr<sup>®</sup>-Technologie. Darüber hinaus ermöglicht das System die Funkausleuchtung innerhalb eines Objektes. Somit lässt sich schon während der Projektierung der optimale Montageort der Komponenten ermitteln.

Für den bequemen Transport ist der Koffer zusätzlich mit einem abnehmbaren Trolley bestückt.

- Gefahrenmelderzentrale complex 400H mit Funk-Gateway FGW 210 montiert auf einer Präsentationswand
- comstar F215
- Meldersender MS 232
- Mehrsensormelder FMM 3002 OT
- Mobiles Bedienteil MBT 240
- cryplock-Leser R/K-MD und 2 Transponder
- Artikelnummer 100091251



→ Zur Information über weitere Peripheriekomponenten fordern Sie einfach unseren aktuellen Produktkatalog an!  
[www.telenot.com](http://www.telenot.com)



## comvisMC BuildSec

### → comvisMC BuildSec

Mit der Visualisierungssoftware comvisMC BuildSec stehen Sie jederzeit in Verbindung mit Ihrem modernen Gefahrenmeldesystem von TELENOT.

Ganz gleich, ob Sie Ihren

- Gewerbebetrieb,
- Ihr Büro, Kanzlei oder Ihre Arztpraxis,
- Ihren Handwerksbetrieb oder
- Ihr Eigenheim oder Ferienhaus

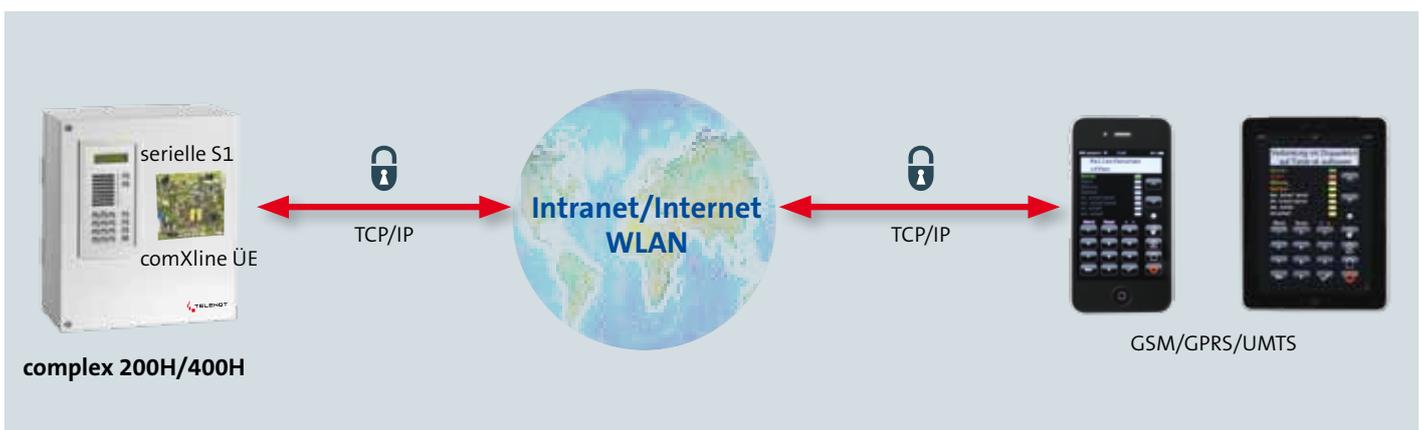
gegen Einbruch, Brandgefahr, Wasserschäden oder den Zutritt unberechtigter Personen schützen – fortan wissen Sie, ob wirklich alles in Ordnung ist.

Sie erhalten alle wichtigen Statusinformationen auf Ihr Smartphone. Sie sehen, wo und an welcher Stelle ggf. ein Einbruch- oder Brandalarm ausgelöst ist oder ein Wasserschaden auftritt. Damit sind Sie in der Lage, umgehend weitere Maßnahmen in die Wege zu leiten.

Ebenso sind Sie in der Lage, aus der Ferne verschiedenste Steuerfunktionen auszuführen. Sie können beispielsweise das Licht einschalten oder die Tür öffnen.

Die klare Menüstruktur ermöglicht die einfache Bedienung des Systems analog zu Ihrer Bedienung vor Ort.

Und das alles mit Ihrem internetfähigen Smartphone!



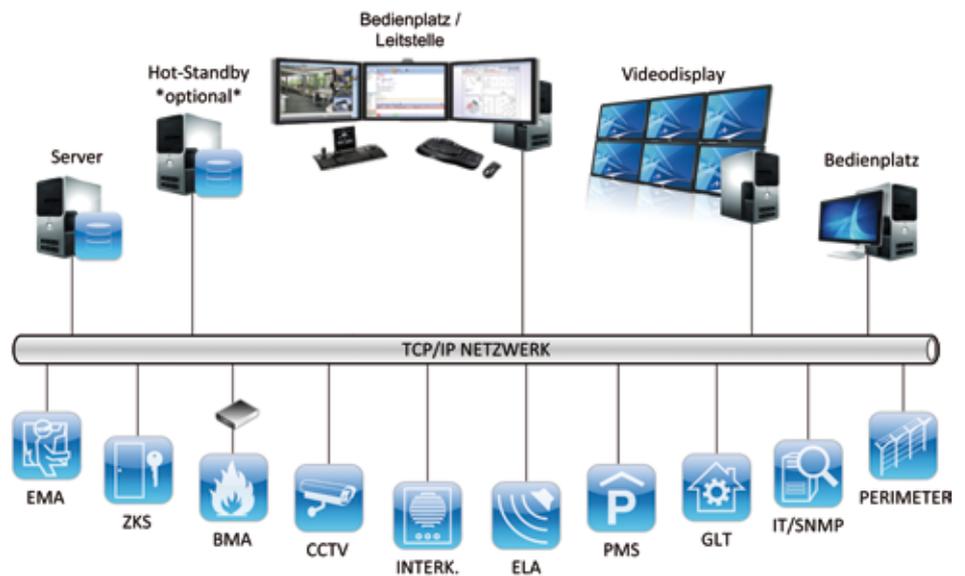
## GMS

Ein Gebäudemanagementsystem fasst alle einlaufenden Meldungen angeschlossener Subsysteme auf einer einheitlichen Benutzeroberfläche zusammen, visualisiert diese und ermöglicht eine zentrale Bedienung.

Neben der Einbruch- und Brandmelde-technik, Zutrittskontrolle und Videotechnik können die Gebäudeautomatisierungstechnik, Fluchttürsteuerungen, Alarmempfangseinrichtungen, Elektroakustische Anlagen, Schwesternrufanlagen oder Kommunikationssysteme in einem System integriert werden. Dadurch entsteht eine komfortable Steuerung von Beleuchtung, Klima, Jalousien, Entertainment, Video- und Sicherheitstechnik.

Mit der GMS-Schnittstelle der EMZ complex 400H hat TELENOT die Möglichkeit geschaffen, das Einbruchmeldesystem in übergeordnete Infrastrukturen zu integrieren. Für die vielfältigen Anforderungen stehen von kompakten GMS-Programmen bis hin zu komplexen Systemen in Netzwerk-

### → Gebäude-Management-System



technik unterschiedliche Produkte zur Verfügung.

Auch in Wohnbereichen finden Gebäudemanagementsysteme zunehmend Einsatz-

möglichkeiten, da die Bedienung über mobile Endgeräte wie Smartphone oder Tablet PC ansprechend und benutzerfreundlich möglich ist.

## compasX

### → compasX

Zur Parametrierung von complex 400H vor Ort, zur Fernparametrierung und Fern-diagnose.



### → compasX-User

Mit compasX-User steht dem Betreiber, Kunde, Wachdienst eine Software mit eingeschränkten Funktionen zur Fernabfrage

zur Verfügung. Es kann keine Parametrierung, mit Ausnahme der comlock-Codes Verwaltung, vorgenommen werden.



# ZENTRALVARIANTEN – GEHÄUSE

## Auf einen Blick – modularer Aufbau der begeistert



### → Gehäusotyp S8

Art.-Nr.  
100075812 EMZ complex 400H  
mit Bedienteil BT 420 in verkehrsweiß  
400075812 EMZ complex 420 H  
mit Bedienteil BT 420 in graualuminium  
100075931 Leergehäuse complex 420 H  
mit Bedienteil BT 400 in verkehrsweiß  
400075931 Leergehäuse complex 420 H  
mit Bedienteil BT 400 in graualuminium



### → Gehäusotyp S8

Art.-Nr.  
100075813 EMZ complex 400H in verkehrsweiß  
400075813 EMZ complex 400H in graualuminium  
100075932 Leergehäuse complex 400H in verkehrsweiß  
400075932 Leergehäuse complex 400H in graualuminium



### → Gehäusotyp S10

Art.-Nr.  
100075822 EMZ complex 400H  
mit Bedienteil BT 420 in verkehrsweiß  
400075822 EMZ complex 400H  
mit Bedienteil BT 420 in graualuminium  
100075933 Leergehäuse complex 400H  
mit Bedienteil BT 420 in verkehrsweiß  
400075933 Leergehäuse complex 400H  
mit Bedienteil BT 420 in graualuminium



### → Gehäusotyp S10

Art.-Nr.  
100075823 EMZ complex 400H in verkehrsweiß  
400075823 EMZ complex 400H in graualuminium  
100075934 Leergehäuse complex 400H in verkehrsweiß  
400075934 Leergehäuse complex 400H in graualuminium



### → Gehäusotyp S10/2

Art.-Nr.  
100075827 EMZ complex 400H  
mit Bedienteil BT 420 in verkehrsweiß  
400075827 EMZ complex 400H  
mit Bedienteil BT 420 in graualuminium  
100075935 Leergehäuse complex 400H  
mit Bedienteil BT 420 in verkehrsweiß  
400075935 Leergehäuse complex 400H  
mit Bedienteil BT 420 in graualuminium



### → Gehäusotyp S10/2

Art.-Nr.  
100075828 EMZ complex 400H in verkehrsweiß  
400075828 EMZ complex 400H in graualuminium  
100075936 Leergehäuse complex 400H in verkehrsweiß  
400075936 Leergehäuse complex 400H in graualuminium



### → Gehäusotyp S11

Art.-Nr.  
100075832 EMZ complex 400H  
mit Einbauplatte in verkehrsweiß  
100075924 Leergehäuse complex 400H  
mit Einbauplatte in verkehrsweiß



### → Gehäusotyp S11

Art.-Nr.  
100075833 EMZ complex 400H in verkehrsweiß  
100075925 Leergehäuse complex 400H in verkehrsweiß



→ **Gehäusetyp S12**

Art.-Nr.  
100075842 EMZ complex 400H  
mit Einbauplatte in verkehrsweiß  
100075927 Leergehäuse complex 400H  
mit Einbauplatte in verkehrsweiß



→ **Gehäusetyp S12**

Art.-Nr.  
100075843 EMZ complex 400H in verkehrsweiß  
100075928 Leergehäuse complex 400H  
ohne Einbauplatte



→ **Bohrschutz S10**

Art.-Nr.  
100075829 Bohrschutz für Rückwand  
Gehäusetyp S10 BS S10-400



→ **Bohrschutz S11**

Art.-Nr.  
100075839 Bohrschutz für Rückwand  
Gehäusetyp S11 BS S11-400



→ **Abdeckplatte**

Art.-Nr.  
100075870 Abdeckplatte für  
Ausschnitt 401



→ **Einbaudrucker**

Art.-Nr.  
100075895 Einbaudrucker mit Netzteil GPT 4235

# BEDIEN- UND ANZEIGETEILE UND ZUBEHÖR

Auf einen Blick – modularer Aufbau der begeistert



## → BT 420

Art.-Nr.  
100075660 LCD-Bedienteil BT 420 in verkehrsweiß  
400075660 LCD-Bedienteil BT 420 in aluminiumgrau  
VdS-Klasse C (G 107105)



## → SBT 431

Art.-Nr.  
100075671 LED-Sperrbedienteil SBT 431 in verkehrsweiß  
400075671 LED-Sperrbedienteil SBT 431 in aluminiumgrau  
VdS-Klasse C (G 107106)



## → BT 430

Art.-Nr.  
100075661 LCD-Bedienteil BT 430 in verkehrsweiß  
400075661 LCD-Bedienteil BT 430 in aluminiumgrau  
VdS-Klasse C (G 107105)



## → SBT 441

Art.-Nr.  
100075672 LED-Sperrbedienteil SBT 441 in verkehrsweiß  
400075672 LED-Sperrbedienteil SBT 441 in aluminiumgrau  
VdS-Klasse C (G 107106)



## → BT 440

Art.-Nr.  
100075662 LCD-Bedienteil BT 440 in verkehrsweiß  
400075662 LCD-Bedienteil BT 440 in aluminiumgrau  
VdS-Klasse C (G 107105)



## → SBT 401

Art.-Nr.  
100075774 Sperrbedienteil SBT 401 (Elektronikeinsatz)



## → BT 400

Art.-Nr.  
100075780 LCD-Bedienteil BT 400



## → AT 400

Art.-Nr.  
100075782 LED-Anzeigeteil AT 400



## → BT 401

Art.-Nr.  
100075771 LCD-Bedienteil BT 401 (Elektronikeinsatz)



## → AT 401

Art.-Nr.  
100075777 Anzeigeteil AT 401 (Elektronikeinsatz)



→ **uP Gehäuse 1-420**

Art.-Nr.  
100075690 uP-Gehäuse Größe 1-420



→ **S1 401 aP/uP**

Art.-Nr.  
100075721 Leergehäuse für aP-Montage S1 401 aP  
100075720 Leergehäuse für uP-Montage S1 401 uP



→ **uP Gehäuse 2-430/431/480**

Art.-Nr.  
100075691 uP-Gehäuse Größe 2-430/431/480



→ **Hohlwandbefestigung**

Art.-Nr.  
100075739 Hohlwandbefestigung  
für Gehäuse S1 401 uP



→ **uP Gehäuse 3-440/441**

Art.-Nr.  
100075693 uP-Gehäuse Größe 3-440/441



→ **Nachrüstset für Leergehäuse  
SBT 71/73xx**

Art.-Nr.  
100075732 Nachrüstset  
für Leergehäuse SBT 71/73xx



→ **Lageplantageau**

Art.-Nr.  
100075193 Lageplantageau DIN A 4 LMT 4/46S  
100075192 Lageplantageau DIN A 3 LMT 3/46S



→ **LTE 400**

Art.-Nr.  
100075199 Lageplantageau Empfänger-Platine  
LTE 400



→ **Leuchtdioden für  
Lageplantageau**

Art.-Nr.  
100075195 Leuchtdioden Lageplantageau Farbe rot,  
VE 8 St.  
100075196 Leuchtdioden Lageplantageau Farbe grün,  
VE 8 St.  
100075197 Leuchtdioden Lageplantageau Farbe gelb,  
VE 8 St.



→ **Anzeigesystem**

Art.-Nr.  
100075188 Anzeigesystem AZS-11  
100075189 Anzeigesystem AZS-20

# ZUSATZMODULE UND ZUBEHÖR



## → comslave 400

Art.-Nr.  
100075901 Erweiterungsplatine  
comslave 400



## → Relaisplatine

Art.-Nr.  
100075862 Erweiterungsplatine REL8



## → com2BUS

Art.-Nr.  
100075865 Erweiterungsplatine  
com2BUS-Expander



## → Interface EIB 400

Art.-Nr.  
100075863 Interface EIB 400



## → MG/TA

Art.-Nr.  
100075860 Erweiterungsplatine MG/TA



## → Türmodul comlock 410 aP

Art.-Nr.  
100075740 Türmodul comlock 410 aP-Montage  
VdS-Klasse C (G 106070)



## → Türmodul comlock 410 uP

Art.-Nr.  
100075744 Türmodul comlock 410 uP-Montage  
VdS-Klasse C (G 106070)



## → Türmodul comlock 410 aP

Art.-Nr.  
100075742 Türmodul comlock 410 aP-Montage mit  
LSA-Plus-Verteiler  
VdS-Klasse C (G 106070)



## → Türmodul comlock 410 aP mit Lötverteiler

Art.-Nr.  
100075741 Türmodul comlock 410 aP-Montage  
mit Lötverteiler  
VdS-Klasse C (G 106070)

# ZUBEHÖR



## → Netzteil-Baugruppe NT 400/26

Art.-Nr.  
 100046062 Netzteil NT 400/26  
 VdS-Klasse C (G 104016)



## → Nachrüstset Wandabreißsicherung

Art.-Nr.  
 100091280 Notwendig zur Einhaltung der  
 DIN EN 50131-3:2010 Grad 3  
 (Sabotageerkennung – entfernen von  
 der Montagefläche).



## → NTZ 400 Gehäusetyp S8/S10

Art.-Nr.  
 100046061 Zusatznetzteil NTZ 400 im S8 in verkehrsweiß  
 400046061 Zusatznetzteil NTZ 400 im S8 in graualuminium  
 100046060 Zusatznetzteil NTZ 400 im S10 in verkehrsweiß  
 400046060 Zusatznetzteil NTZ 400 im S10 in graualuminium  
 VdS-Klasse C (G 104016)



## → VTZ 3

Art.-Nr.  
 100075186 Verteiler mit Lötkontakten im  
 Gehäusetyp S10 VTZ 3, 288-polig  
 100075187 Verteiler mit LSA-Plus Anschlussleisten  
 im Gehäusetyp S10 VTZ 3, 180 DA  
 100075185 Verteiler-Leergehäuse  
 Gehäusetyp S10 VTZ 3, 288-polig/180 DA  
 VdS-Klasse C (G 194020)



## → Anschlussleitungssatz 230 V

Art.-Nr.  
 100075881 Anschlussleitungssatz 230 V ALS 1



## → FB 8

Art.-Nr.  
 100091308 Flachbandleitungssatz FB8 für Einbau ÜE  
 mit Lötfederleisten



## → FB 9

Art.-Nr.  
 100091309 Flachbandleitungssatz FB9 für Einbau ÜE  
 mit Systemstecker



## → Adapter für abgesetzte ÜE

Art.-Nr.  
 100075862 Erweiterungsplatine REL8



## → FB 11

Art.-Nr.  
 100091312 Flachbandleitungssatz FB11 zur  
 Realisierung des Fernservices/  
 Alarmübertragung auf der  
 ser. S1-Schnittstelle



## → Touch-Panel BT 480

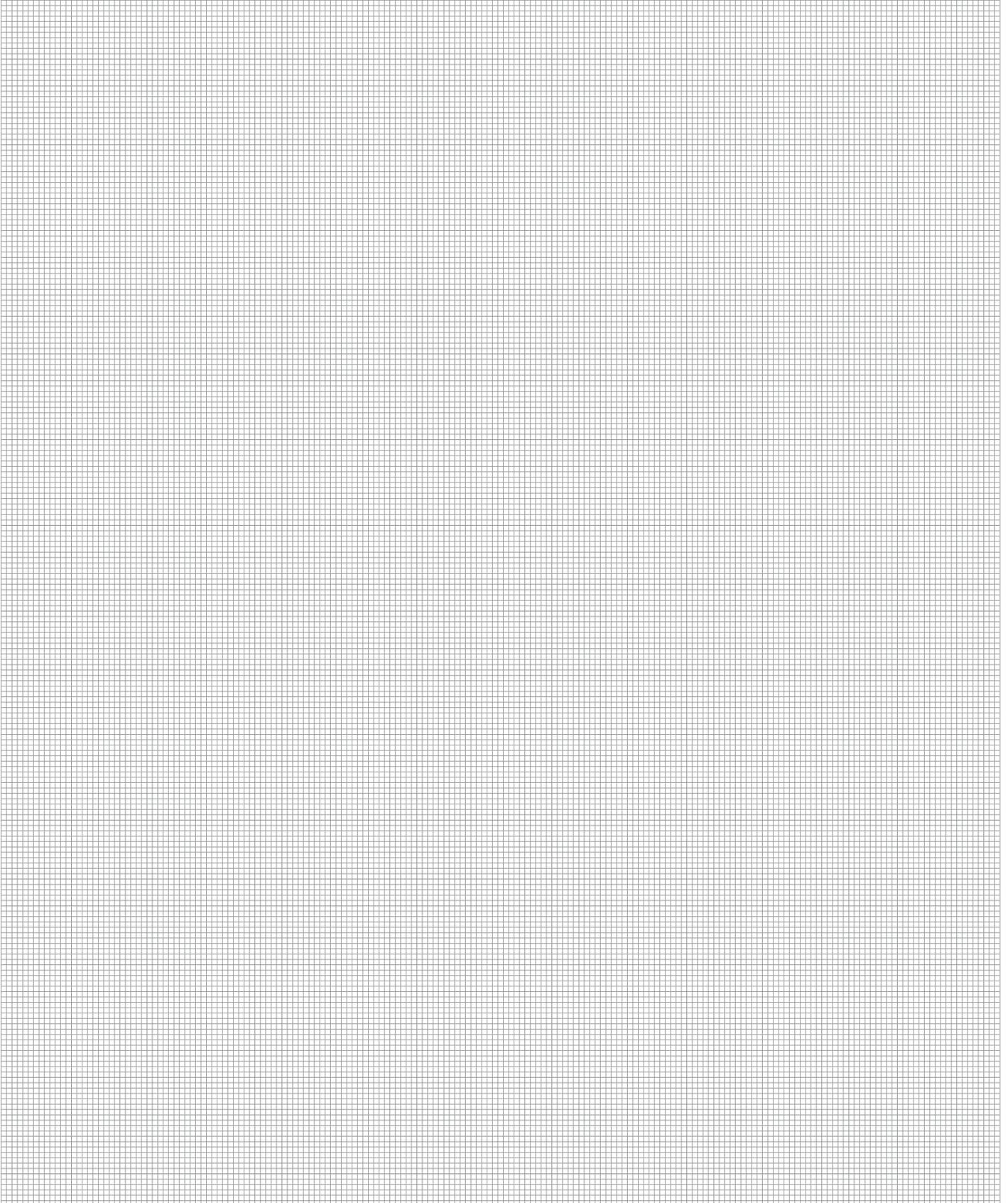
Art.-Nr.  
 100075681 Touch-Panel BT 480 in verkehrsweiß  
 400075681 Touch-Panel BT 480 in graualuminium



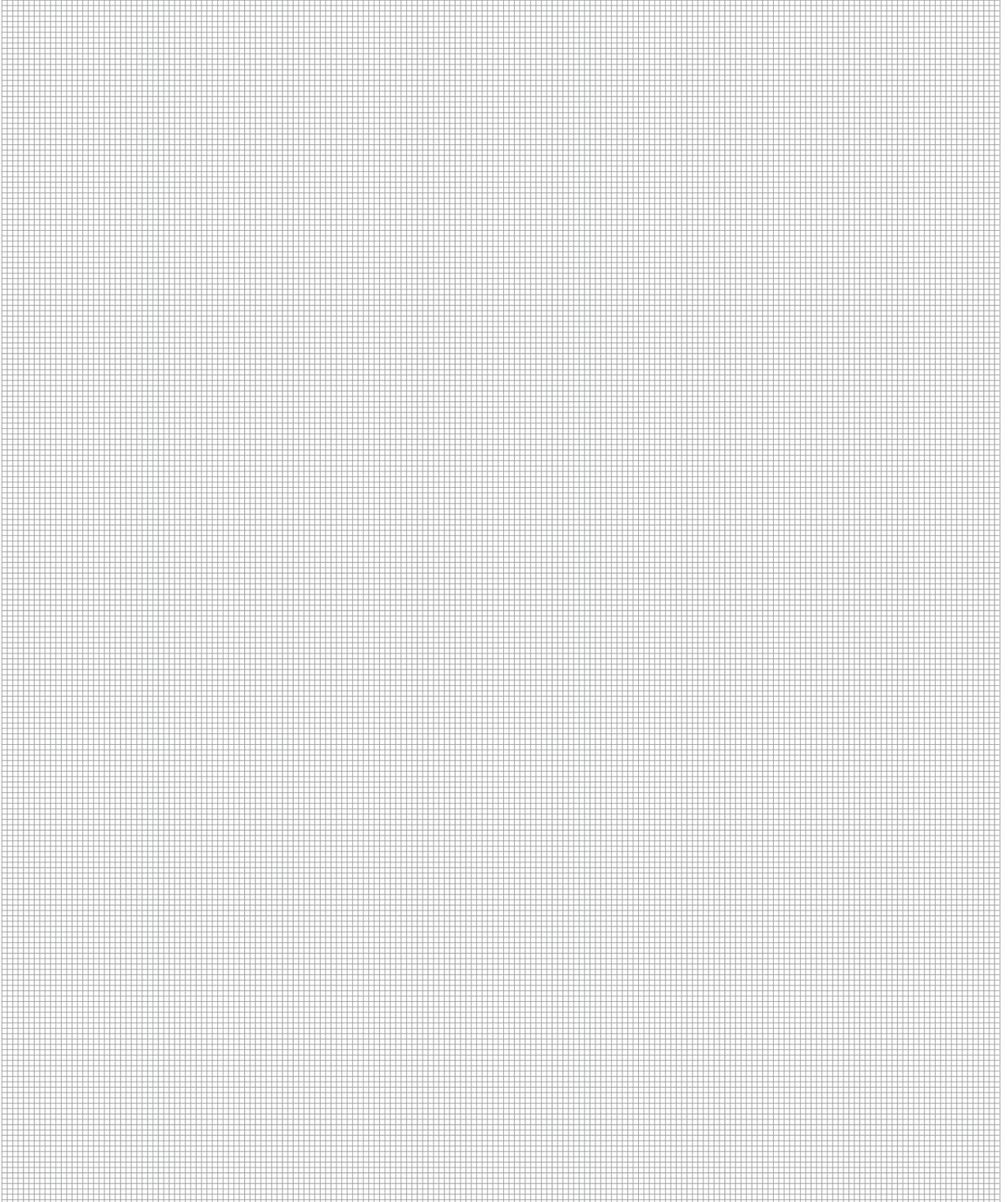
## → Adapterplatine RS 232-RS 422

Art.-Nr.  
 100075910 Adapterplatine RS 232-RS 422 für BT 480

## NOTIZEN UND SKIZZEN



## NOTIZEN UND SKIZZEN



# WEITERE UNTERLAGEN ZUM THEMA SICHERHEIT



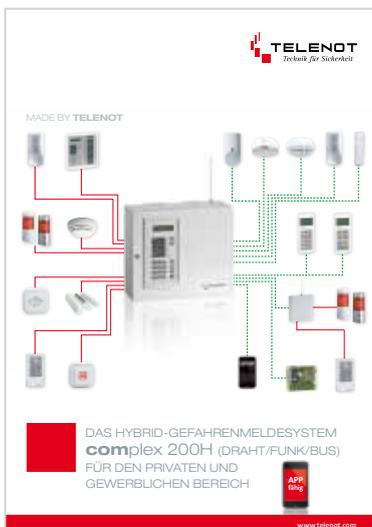
Prospekt „comXline 1516/1516 (GSM)“



Prospekt „comstar VAYO“



Prospekt „cryplock“



Prospekt „complex 200H“



Prospekt „Signalgeber“



Prospekt „Lichtschranken/-vorhänge“

Für weitere Informationen, fordern Sie bitte die oben abgebildeten Broschüren an.

Wir möchten, dass Sie nur mit Produkten arbeiten, die auf dem neuesten Stand der Technik sind. Deshalb behalten wir uns technische Änderungen vor.

Nachdruck oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung von TELENOT ELECTRONIC GMBH.

www.telenot.com

